

MARTINA JOOS
BLOCKFLÖTE

LUFTLOS- GLAS

ANDREAS MÜLLER-CREPON/
PETER SCHWEIGER
SPRECHER

EINE KOMPOSITION-TEXT-STAFETTE MIT WERKEN VON:

ALFRED ZIMMERLIN^K > RAPHAEL URWEIDER^T > MARTIN WEHRLI^K > CHRISTIAN UETZ^T
> ANNETTE SCHMUCKI^K > ELISABETH WANDELER-DECK^T > JÜRG LINDENBERG^K >
ISOLDE SCHAAD^T > MICHÈLE RUSCONI^K

K = KOMPOSITION, T = TEXT IDEE: MARTINA JOOS



LUFTLOSGLAS — EINE STAFETTE

Eckige Ohren, eine spitze Nase, schiefe Augen. Dem haarlosen Kopf wird ein langer Hals angesetzt, der Zettel wird ein erstes Mal gefaltet. Das nächste Kind fährt beim Hals fort, ein gezackter Körper, mehrere Beine. Der Zettel wird wieder gefaltet und ein nächstes Kind zeichnet am unbekanntem Fantasiegeschöpf weiter. «Cadavre exquis» nannten die Surrealisten diese Technik: vorzüglicher Leichnam — oder auch geleerte Flasche. Luftlosglas.

Nach diesem Prinzip entsteht eine neue Komposition für Blockflöte, wird dann zu klingender Musik und als solche Grundlage für einen Text. Dieser Text wiederum ist Basis für die nächste Komposition, die wieder zu Musik und diese wieder zu einem Text wird. **In einer Stafette entstehen so abwechselnd Kompositionen, klingende Musik und Texte.** Die Teilnehmenden kennen nur den unmittelbar vor ihnen stehenden Teil und reagieren darauf. Am Konzert werden die Werke in der Reihenfolge ihrer Entstehung gespielt und gelesen.

KONZERTDATEN

15. September 2005, URAUFFÜHRUNG, MUSIKPODIUM DER STADT ZÜRICH

Die SchriftstellerInnen lesen ihre Texte selbst.

haus konstruktiv, Zürich (ZH), 19.30 Uhr, www.emusik.zuerichkultur.ch

16. September 2005 Brauturm, Hochdorf (LU), 20.30 Uhr, www.kulturidebraui.ch

18. September 2005 Gartenflügel, Ziegelbrücke (GL), 11 Uhr, www.gartenfluegel.ch

8. Oktober 2005 Katholische Pfarrkirche, St. Moritz-Bad (GR), 16 Uhr, www.martinajoos.ch

25. November 2005 Hallen für Neue Kunst, Schaffhausen (SH), 20 Uhr, www.kueng-blockfloeten.ch

2. Dezember 2005 Reformierte Stadtkirche, Biel (BE), 18 Uhr, www.ref-bielbienne.ch

17. Januar 2006 Boiler, Aarau (AG), 19.30 Uhr, www.mom-aarau.ch

20. Januar 2006 raum, Bern (BE), 20 Uhr, www.kulturraum.ch

Informationen und Kontakt: www.martinajoos.ch

MIT GROSSZÜGIGER UNTERSTÜTZUNG VON: Präsidialdepartement der Stadt Zürich, Artepila Stiftung, Zuger Kulturstiftung Landis & Gyr, Fondation Nicati-de Luze, Schweizerischer Tonkünstlerverein, Andreas Schwob Blockflötenbau (Stansstad), HUBER swiss music instruments (Horgen), Herbert Paetzold Instrumentenbau (D-Ebenhofen)

kulturstiftung
des kantons thurgau

PR • HELVETIA
Schweizer Kulturstiftung

MIGROS
kulturprozent

SWISSLOS
Amt für Kultur
Kanton Bern

FACHSTELLE *kultur* KANTON ZÜRICH

FONDATION
SUISA
STIFTUNG

S I S
Schweizerische Interpreten-Stiftung

K U N G

SWISSLOS
Lottiefonds
Kanton Glarus

N I E N
Z I M M E R